

17. Welche Literatur gibt es zum Psychodrama?

Zum Psychodrama gibt es eine sehr breite Literatur. Eine Auswahl davon vorzustellen, ist fast ein Akt der Willkür. Wenn im Folgenden dennoch einige Titel und Hinweise angegeben werden, so geschieht dies unter der Prämisse, Interessierten, die mit dem Psychodrama noch nicht oder nur wenig vertraut sind, einen ersten Zugang zur Thematik zu ermöglichen.

- Eine sehr verständliche und leicht lesbare Einführung ins Psychodrama auf der Grundlage der Jungschen Psychologie, die nicht nur theoretische Grundlagen referiert, sondern mit einer Fülle praktischer Beispiele arbeitet, bietet: Barz Ellynor (1988), *Selbstbegegnung im Spiel, Einführung in das Psychodrama*, Zürich: Kreuz-Verlag. Das Buch kann unter www.opus-magnum.de/barz_e/ gelesen oder gegen eine geringe, freiwillige Gebühr als pdf-Datei herunter geladen werden.
- Eine umfassende, ja eigentlich erschöpfende Darstellung der verschiedenen Dimensionen des Psychodramas in Theorie, Methode und Praxis, insbesondere auch hinsichtlich verschiedener Anwendungsbereiche, liefert: von Ameln Falko, Gerstmann Ruth, Kramer Josef (2004), *Psychodrama*, Berlin/Heidelberg: Springer-Verlag
- Wer sich für das Werk des Psychodrama-Begründers Jakob L. Moreno interessiert, ohne gleich dessen umfangreiches Schriftwerk studieren zu wollen, sei auf das fundierte, wenngleich nicht einfach zu lesende Grundlagenwerk seiner Schülerin verwiesen: Leutz Grete (1974), *Psychodrama, Theorie und Praxis*, Bd. 1, Berlin/Heidelberg: Springer-Verlag.
- Für den Einstieg hilfreich ist auch die kleine Broschüre des Schweizerischen Psychodrama-Dachverbandes „Psychodrama Helvetia PDH“, die unter dem Titel „Psychodrama in der Schweiz“ 2001 erschienen ist. Sie stellt nicht nur in geraffter Form das theoretische Konzept des Psychodramas, dessen Geschichte und dessen Entwicklung in der Schweiz vor. Es enthält darüber hinaus auch eine nach Namen, Arbeitsfeldern und Ortschaften gegliederte Liste von Schweizer Psychodramatikern. Die Broschüre kann bezogen werden unter: <http://www.pdh.ch>
- Der Verlag inScenario in München (www.inscenario.de) ist gegenwärtig daran, in Analogie zu Wikipedia ein „Online-Lexikon zum Psychodrama“ zu erstellen, an dem jede Person mit Beiträgen mitwirken kann und soll.
- Schliesslich sei auch auf die Homepage des Interessenverbandes der Schweizer Psychodramatiker „Psychodrama Helvetia PDH“ verwiesen. Unter dem Link www.pdh.ch/literaturliste.html finden Interessierte eine Fülle von Literaturhinweisen.

Wer sich vertiefter oder gar wissenschaftlich mit dem Psychodrama und seinen Phänomenen befassen, und sich deshalb auch schnell einen Überblick über die einschlägige Literatur verschaffen will, sei insbesondere auf vier Publikationen aufmerksam gemacht:

- Die Zentralstelle für Psychologische Information und Dokumentation der Universität Trier, ZPD, (Zusammenstellung: Yria M. Labouvie) hat zum Psychodrama eine Spezialbibliographie zusammengestellt, die auf über 140 Seiten die deutschsprachige Literatur zum Thema umfasst. Das Heft „Bibliographien zur Psychologie, Nr.

97“ enthält alle thematisch relevanten Literaturnachweise (Stand: Februar 1994). ISBN 3-921716-69-1

- Eine Bibliographie deutschsprachiger Psychodrama-Literatur mit einem Umfang von fast 250 Seiten legte auch das Psychotherapeutische Institut Bergerhausen vor: Gessmann Hans-Werner (1997³), Bibliographie deutschsprachiger Psychodrama-Literatur. Duisburg: Verlag des Psychotherapeutischen Instituts Bergerhausen. ISBN 3-928524-34-8
- Ein sehr breites Literaturverzeichnis, auch mit vielen englischsprachigen Verweisen, enthält das 2004 im Springer-Verlag erschienene Werk „Psychodrama“ von Falko von Ameln, Ruth Gerstmann und Josef Kramer. ISBN 3-540-00872-1
- Gleiches gilt auch für das von Jutta Fürst, Klaus Ottomeyer und Hildegard Pruckner herausgegebene Werk „Psychodrama-Therapie. Ein Handbuch“, das 2004 bei der Facultas Verlags- und Buchhandels AG, Wien, erschienen ist. ISBN 3-85076-663-2

Für die Beantwortung der Fragen (FAQ) wurde folgende Literatur verwendet:

Aichinger Alfons, Holl Walter (2002), Kinder-Psychodrama in der Familien- und Einzeltherapie, im Kindergarten und in der Schule, Mainz: Matthias-Grünewald-Verlag

Barz Ellynor (1986), Psychodrama, in: Seifert Theodor, Waiblinger Angela (Hrsg.), Therapie und Selbsterfahrung, Einblick in die wichtigsten Methoden. Stuttgart: Kreuz-Verlag, S. 261-268

Barz Ellynor (1988), Selbstbegegnung im Spiel, Einführung in das Psychodrama. Zürich: Kreuz-Verlag. Das Buch kann unter www.opus-magnum.de/barz_e/ gelesen oder gegen eine geringe, freiwillige Gebühr als pdf-Datei heruntergeladen werden.

Barz Helmut (1979), Vom Wesen der Seele. Stuttgart: Kreuz-Verlag. Das Buch kann unter www.opus-magnum.de/barz_h/ gelesen oder gegen eine geringe, freiwillige Gebühr als pdf-Datei heruntergeladen werden.

Barz Helmut (1986), Grundzüge der Psychologie C. G. Jungs, in: Nager Frank et al. (1986), Heilung und Wandlung. C. G. Jung und die Medizin. Zürich: Artemis-Verlag, S. 11-52

Buer Ferdinand (Hrsg.) (1989), Morenos therapeutische Philosophie, Die Grundideen von Psychodrama und Soziometrie. Opladen: Leske+Budrich

Burmeister Jörg (2004), Diagnostik im Psychodrama, in: Fürst Jutta, Ottomeyer Klaus, Pruckner Hildegard (Hrsg.) (2004), Psychodrama-Therapie, Ein Handbuch. Wien: Facultas Verlags- und Buchhandels-AG, S. 81-102

- Capaul Carlo (1997), Leitung als priesterliche Aufgabe, Psychodrama auf der Grundlage der Jung'schen Psychologie und Gottesdienst, Diplomarbeit am Institut für Psychodrama auf der Grundlage der Jung'schen Psychologie
- Diebels Ernst (1999), Wirkfaktoren von Gruppenpsychotherapie und Psychodrama, in: Psychodrama, Zeitschrift für Theorie und Praxis von Psychodrama, Soziometrie und Rollenspiel, Heft 17, 2. Heft des 9. Jahrgangs. Köln: inScenario-Verlag
- Frey-Wehrlin C. T. (1977), Die Analytische (Komplexe) Psychologie Jungs, in: Die Psychologie des 20. Jahrhunderts, Vol. III. Zürich: Kindler-Verlag, S. 694-773
- Fürst Jutta, Ottomeyer Klaus, Pruckner Hildegard (Hrsg.) (2004), Psychodrama-Therapie, Ein Handbuch. Wien: Facultas Verlags- und Buchhandels-AG
- Grawe Klaus, Donati Ruth, Bernauer Friederike (1994), Psychotherapie im Wandel, Von der Konfession zur Profession. Göttingen: Hogrefe-Verlag
- Haan Alexandra (1992), Kreatives Erleben im Psychodrama. Wiesbaden: Deutscher Universitäts-Verlag GmbH
- Jacobi Jolande (2003²⁰), Die Psychologie von C G. Jung, Eine Einführung in das Gesamtwerk, mit einem Geleitwort von C. G. Jung. Frankfurt am Main: Fischer Taschenbuch Verlag
- Jaffé Aniela (2001¹¹), Erinnerungen, Träume, Gedanken von C. G. Jung, Sonderausgabe. Zürich: Walter-Verlag
- Jung Carl Gustav (1972), Briefe II, 1946–1955. Olten: Walter-Verlag
- Jung Carl Gustav (1984⁴), Praxis der Psychotherapie, Gesammelte Werke, Band 16 (GW XVI). Olten: Walter-Verlag
- Kriz Jürgen (2001⁵), Grundkonzepte der Psychotherapie. Weinheim: Verlagsgruppe Beltz
- Krüger Reinhard T. (1997), Kreative Interaktion, Tiefenpsychologische Theorie und Methoden des klassischen Psychodramas. Göttingen: Vandenhoeck&Ruprecht
- Leutz Grete (1974), Psychodrama, Theorie und Praxis, Bd. 1. Berlin/Heidelberg: Springer-Verlag
- Mlasko Elisabeth (1996), Das Hilfs-Ich im Psychodrama auf der Grundlage der Jung'schen Psychologie, Diplomarbeit am Institut für Psychodrama auf der Grundlage der Jung'schen Psychologie
- Moreno Jakob L. (1988³), Gruppenpsychotherapie und Psychodrama, Einleitung in die Theorie und Praxis. Stuttgart: Thieme-Verlag

- Moreno Jakob L. (2001²), Psychodrama und Soziometrie, Köln: Edition Humanistische Psychologie EHP
- Müller Lutz, Müller Anette (Hrsg.) (2003), Wörterbuch der analytischen Psychologie. Düsseldorf/Zürich: Walter-Verlag
- Petzold Hilarion (Hrsg) (1981), Analytisches Psychodrama, Das Psychodrama als Methode in der Psychoanalyse, Bd. 1 in der Reihe „Bibliotheca Psychodramatica“. Paderborn: Junfermann-Verlag
- Petzold Hilarion (1985), Psychodrama-Therapie, Theorie, Methoden, Anwendungen in der Arbeit mit alten Menschen, Bd. 3 der Reihe „Bibliotheca Psychodramatica“. Paderborn: Junfermann-Verlag
- Ploeger Andreas (1983), Tiefenpsychologisch fundierte Psychodrama-Therapie. Stuttgart: Verlag W. Kohlhammer
- Psychodrama Helvetia PHD (2001), Psychodrama in der Schweiz. Eine Broschüre des Interessenverbandes der PsychodramatikerInnen in der Schweiz
- Scategni Wilma (1994), Das Psychodrama, Zwischen alltäglicher und archetypischer Erfahrungswelt. Solothurn/Düsseldorf: Walter-Verlag
- Stein Murray (2006), C. G. Jungs Landkarte der Seele, Eine Einführung. Düsseldorf: Patmos Paperback
- Stopp Doris (1996), Modellvorstellungen der Wirkung des Psychodramas auf der Grundlage der Jungschen Psychologie, Diplomarbeit am Institut für Psychodrama auf der Grundlage der Jungschen Psychologie
- Von Ameln Falko, Gerstmann Ruth, Kramer Josef (2004), Psychodrama. Berlin/Heidelberg: Springer-Verlag
- Wieser Michael (2004), Wirksamkeitsnachweise für die Psychodrama-Therapie, in: Fürst Jutta, Ottomeyer Klaus, Pruckner Hildegard (Hrsg.) (2004), Psychodrama-Therapie, Ein Handbuch. Wien: Facultas Verlags- und Buchhandels-AG, S. 427-446

Darüber hinaus empfehlen wir als Fachliteratur:

- Asper Kathrin (1993), Verlassenheit und Selbstentfremdung, Neue Zugänge zum therapeutischen Verständnis. München: dtv
- Barz, Helmut (1993), Psychopathologie und ihre psychologischen Grundlagen. Bern: Hans Huber Verlag
- Bosselmann Rainer, Lüffe-Leonhardt E., Gellert M. (2006), Variationen des Psychodramas, Ein Praxishandbuch nicht nur für Psychodramatiker. Meezen: Limmer-Verlag

- Buer Ferdinand (1999), Morenos therapeutische Philosophie. Leverkusen Opladen: Budrich Verlag
- Jung Carl Gustav (1984⁴), Vom Wesen der Träume, Gesammelte Werke Band 8 (Kapitel X). Olten: Walter-Verlag
- Jung Carl Gustav (1984⁴), Die Beziehungen zwischen dem Ich und dem Unbewussten, Gesammelte Werke Band 7. Olten: Walter-Verlag
- Jung Carl Gustav (1984⁴), Die Archetypen und das kollektive Unbewusste, Gesammelte Werke Band 9/1. Olten: Walter-Verlag
- Kast Verena (2007), Die Dynamik der Symbole, Grundlagen der Jungschen Psychotherapie. Düsseldorf: Patmos Verlag
- Whitmont Edward C., Brinton Perera Sylvia (1996), Träume, Eine Pforte zum Urgrund. Burgdorf
- Yablonsky Lewis (1992), Psychodrama. Frankfurt: Fischer Taschenbuch Verlag
- Yalom Irvin D, et. al. (2007), Theorie und Praxis der Gruppenpsychotherapie, Ein Lehrbuch. München: Klett-Cotta Verlag